

Pressemitteilung Frankenberg/Düsseldorf, 4. Dezember 2020

Deutscher Nachhaltigkeitspreis Design für den Bugholzstuhl 214 Der älteste industriell hergestellte Stuhl der Welt erhält zukunftsweisende Auszeichnung



Die Sieger des ersten Deutschen Nachhaltigkeitspreises Design stehen fest – darunter wurde der Bugholzstuhl 214 von Thonet in der Kategorie Ikonen ausgezeichnet. Die hochkarätig besetzte Expertenjury bewertete Kriterien wie Ressourceneffizienz, Umweltverträglichkeit und faire Lieferketten sowie die gestalterische Qualität, Ästhetik und Funktionalität der Einreichungen. "Wir sind sehr stolz, einen Entwurf, der seit über 160 Jahren allen Maßstäben an Designqualität und Nachhaltigkeit entspricht, den Anfang unserer Unternehmensgeschichte nennen zu dürfen. Die Auszeichnung "Sieger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises Design" bestärkt uns darin, unsere Ikonen stets zu hegen und zu pflegen", so Norbert Ruf, Creative Director Thonet.

Die Jury begründete die Auszeichnung des 214 wie folgt:

Der berühmte Wiener Kaffeehausstuhl 214 von Michael Thonet aus dem Jahr 1859 gilt als das gelungenste Industrieprodukt weltweit. Mit ihm begann die Geschichte des modernen Möbeldesigns, das sich durch eine neuartige schlichte und elegante Ästhetik auszeichnete. Die wiederum leitete sich aus dem Biegen von massivem Holz und einem damit einhergehenden reduzierten Materialeinsatz ab. Die innovative Bugholz-Technologie verlieh dem Stuhl eine unverwechselbare Ästhetik, ermöglichte zudem die Serienproduktion und damit einen günstigen Preis. Ein weiterer grundlegender Aspekt des Designs was das effiziente Verpackungs- und Vertriebssystem: In einer Transportkiste von einem Kubikmeter konnten 36 zerlegte Stühle in die ganze Welt verschickt werden. Vor Ort ließen sich die Teile rasch und unkompliziert montieren und ausliefern - auch Reparaturen waren stets weltweit möglich. Allein bis zum Jahr 1930 wurde die Ikone über 50 Mio. Mal hergestellt. Bis heute wird der 214 in Frankenberg (Hessen) produziert. Das Holz stammt aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Dank seiner hohen Qualität und der zeitlosen Ästhetik ist er sehr langlebig, was ihn nach wie vor auf der ganzen Welt beliebt macht. Eine echtes Erfolgsmodell, das seit mehr als 160 Jahren alle Moden und Trends überlebt hat.

Was sonst noch zu sagen ist:

Thonet steht für handwerkliche Qualität und Regionalität: Bei den Bugholzklassikern ist Thonet der traditionellen Herstellungsweise in großen Teilen treu geblieben, ohne auf die Ergänzung von modernen Fertigungstechnologien zu verzichten. Fachkräfte werden selbst ausgebildet. So wird seit



Pressemitteilung Frankenberg/Düsseldorf, 4. Dezember 2020

vielen Generationen ein unbezahlbares Know-how weitergegeben. Neben der im hessischen Frankenberg fest verankerten Produktion achtet Thonet seit jeher auf kurze Lieferketten und guten Beziehungen zu seinen Partnern. Alle Zulieferbetriebe sind in Europa angesiedelt und haben die gleichen Wertvorstellungen wie Thonet.

Nicht selten werden Thonet-Stühle von Generationen an Generationen weitergegeben. Hochwertige Materialien und eine einwandfreie Verarbeitung sind die Grundlage für die Langlebigkeit der Bugholzstühle. Zudem können die Möbel zuverlässig im werkseigenem Reparaturservice aufgearbeitet werden, was dazu beiträgt, dass der 214 alles andere als ein Wegwerfprodukt ist.

Über den Deutschen Nachhaltigkeitspreis Design

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen im Bereich Nachhaltigkeit. Mit nunmehr neun Wettbewerben - darunter für Unternehmen, Städte und Kommunen, Forschung, Start-ups und in diesem Jahr ganz neu für Design – ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen.

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis Design wurde initiiert, um wegweisende Produkte auszuzeichnen. Der neue Preis orientiert sich an den Zielen der von der UN ausgerufenen Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und soll Konsument/innen Orientierung geben, in einer Zeit, in der nachhaltiges Design gefragter ist denn je.

Thonet GmbH

Deutschland

Michael-Thonet-Straße 1

35066 Frankenberg

Thonet Pressekontakt

neumann communication Claudia Neumann, Anne Polch-Jahn, Hannah Knospe Susanne Korn Eigelstein 103-113 50668 Köln Deutschland

Tel. +49 (0) 221 - 91 39 49 0 Tel. +49 (0) 6451 - 508 160 Fax +49 (0) 221 - 91 39 49 19 Fax +49 (0) 6451 - 508 168 E-Mail thonet@neumann-communication.de E-Mail susanne.korn@thonet.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar zukommen lassen könnten.